

HIRAGANA

schreiben lernen



BUSKE

Ilse Roxani Manola hat an der Universität Hamburg Japanologie studiert und als Lehrassistentin an der Sophia-Universität in Tokio gearbeitet. Seit 2019 ist sie Lektorin des Helmut Buske Verlags. Einer ihrer Schwerpunkte liegt auf den japanischen Titeln des Programms.

Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <<http://dnb.dnb.de>> abrufbar.

Alle Abbildungen in diesem Heft stammen von der Webseite „Irasutoya“ (www.irasutoya.com) und sind beim Betreiber, Herrn Takashi Mifune, käuflich erworben worden.

Letzter Zugriff auf die Webseite: November 2023.

ISBN 978-3-96769-298-3

© 2024 Helmut Buske Verlag GmbH, Hamburg. Alle Rechte vorbehalten. Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übertragungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, soweit es nicht §§ 53 und 54 UrhG ausdrücklich gestatten. Umschlagabbildung: Evelyn Perevalov. Layout: Tim Oliver Pohl. Satz: Ilse Roxani Manola, Tim Oliver Pohl. Druck und Bindung: Bogtryknu, Viborg. Printed in Denmark.

Inhalt

Vorwort	4
Hiragana-Übersicht	5
Die Hiragana a–n / あ–ん	6
Wortschatzverzeichnis	52
Kopiervorlage zum Üben	59

Vorwort

Die 46 *Hiragana*-Zeichen bilden neben den *Katakana* und den *Kanji* eines der drei Schriftsysteme im Japanischen. Für den Einstieg in die japanische Schrift und Sprache ist die Silbenschrift *Hiragana* unerlässlich, da sie sowohl für die Hilfspartikeln, Adverbien, Verb- und Adjektivendungen (*Okurigana*) als auch für die *Furigana*, die Aussprachehilfe von *Kanji*, verwendet wird. Dieses Schreibübungsheft ermöglicht daher Anfänger:innen, die unterrichtsbegleitend oder im Selbststudium ihre *Hiragana*-Handschrift systematisch und zugleich spielerisch verbessern möchten, einen leichten Zugang in die japanische Schrift.

Zu Beginn enthält das Heft eine [Übersicht](#) der 46 Grundlaute, inklusive ihrer stimmhaften Varianten, sowie deren Kombinationen und Umschrift im lateinischen Alphabet (*Rōmaji*). Auf die *Hiragana*-Zeichen, die nicht mehr in Gebrauch sind, wurde gänzlich verzichtet.

Jedes einzelne der *Hiragana*-Zeichen wird anschließend auf einer eigenen Seite präsentiert. Mit Hilfe der vorgegebenen [Strichreihenfolge](#) sowie der [vorgedruckten Schreibhilfe](#) und -kästen wird zunächst in der oberen Hälfte einer Seite die Schreibweise des *Hiragana*-Zeichens geübt. Auf der unteren Hälfte jeder Seite folgt eine [Verbindungsaufgabe](#) mit japanischen [Wörtern](#) und [Floskeln](#). Hier wird zuerst in jedem Wort das soeben erlernte *Hiragana*-Zeichen nachgezeichnet und anschließend können die Wörter mit den entsprechenden [Illustrationen](#) kombiniert werden. Die ausgewählten Wörter gehören zu bestimmten Kategorien wie Tiere, Farben, Wetter, Natur oder auch japanische Gerichte und Zutaten, die beispielsweise auf der Speisekarte eines Ramen-Restaurants vorkommen könnten. Zudem wurden einige Floskeln hinzugefügt, um den vermittelten Wortschatz noch anwendungsorientierter zu gestalten. Da der Fokus dieses Heftes auf dem Erlernen der einzelnen Zeichen liegt, sollte bei der Umschrift in *Rōmaji* darauf geachtet werden, dass an einigen Stellen nicht das Hepburn-System, sondern das *Wāpuro*-System benutzt wurde, um bei jedem Wort möglichst deutlich aufzeigen zu können, aus welchen *Hiragana*-Zeichen es besteht (z. B. *arigatō*, *konbanha* statt *arigatō*, *konbanwa*).

Den Anhang bilden ein [Wortschatzverzeichnis](#), das den gesamten Wortschatz des Heftes umfasst und somit gleichzeitig als [Lösungshilfe](#) für die Verbindungsaufgaben dient, sowie eine [Kopierzvorlage von Kästen](#), um auch nach der vollständigen Bearbeitung der Übungen weiter üben zu können.

Bedanken möchte ich mich bei Jakob Meiner für die Idee zu diesem Heft, bei Tim Oliver Pohl für die Unterstützung beim Layout, bei Namiko Aoki für das Korrekturlesen, bei Evelyn Perevalov für die Umschlagabbildung sowie bei Takahashi Mifune, dessen Datenbank an wundervollen Illustrationen „Irasutoya“ den Verbindungsaufgaben einen bunten Anstrich verliehen hat. Vor allem aber möchte ich einen herzlichen Dank an meine erste Japanischlehrerin, Miho Kleinhapel, aussprechen, die mir 2008 gezeigt hat, wie viel Spaß mir das Japanischlernen bereiten kann.

In diesem Sinne hoffe ich, dass euch dieses Heft ebenfalls viel Freude bereitet!

Hamburg, im Januar 2024

Ilse Roxani Manola

Hiragana-Übersicht

Grundlaute

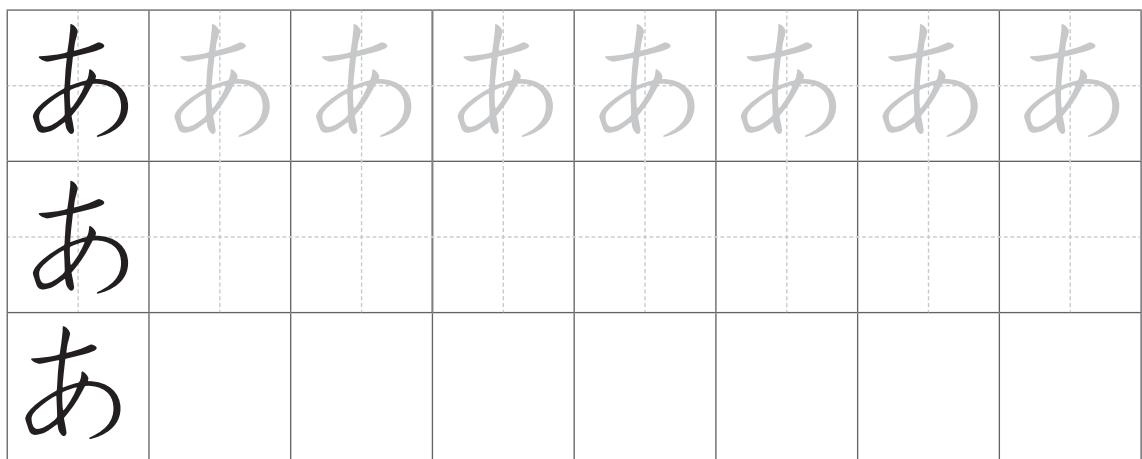
	a	i	u	e	o	Stimmhafte Laute				
a	あ a	い i	う u	え e	お o	あ a	い i	う u	え e	お o
k	か ka	き ki	く ku	け ke	こ ko	か ga	き gi	く gu	け ge	こ go
s	さ sa	し shi	す su	せ se	そ so	さ za	じ ji	す zu	せ ze	ぞ zo
t	た ta	ち chi	つ tsu	て te	と to	た da	ち ji	づ zu	で de	ど do
n	な na	に ni	ぬ nu	ね ne	の no					
h	は ha	ひ hi	ふ fu	へ he	ほ ho	ば ba	び bi	ぶ bu	べ be	ぼ bo
						ぱ pa	ぴ pi	ぶ pu	ペ pe	ぼ po
m	ま ma	み mi	む mu	め me	も mo					
y	や ya		ゆ yu		よ yo					
r	ら ra	り ri	る ru	れ re	ろ ro					
w	わ wa				を (w)o					
n/m			ん n							

Gebrochene Laute

	ya	yu	yo	ya	yu	yo
k	きや kya	きゅ kyu	きょ kyo	ぎや gya	ぎゅ gyu	ぎょ gyo
s	しゃ sha	しゅ shu	しょ sho	じや ja	じゅ ju	じょ jo
t	ちや cha	ちゅ chu	ちょ cho			
n	にや nya	にゅ nyu	にょ nyo			
h	ひや hya	ひゅ hyu	ひょ hyo	びや bya	びゅ byu	びょ byo
				ぴや pya	ぴゅ pyu	ぴょ pyo
m	みや mya	みゅ myu	みょ myo			
r	りや rya	りゅ ryu	りょ ryo			



Lass uns versuchen, das **a** zu schreiben!
「あ」を書いてみましょう!



Schreibe das **a** nach und versuche anschließend, das Wort mit der richtigen Bedeutung zu verbinden!

「あ」を書いて、ことばをただしいいみとせんでもすんでみましょう!

あめ
ame



ありがとう
arigatou

あき
aki



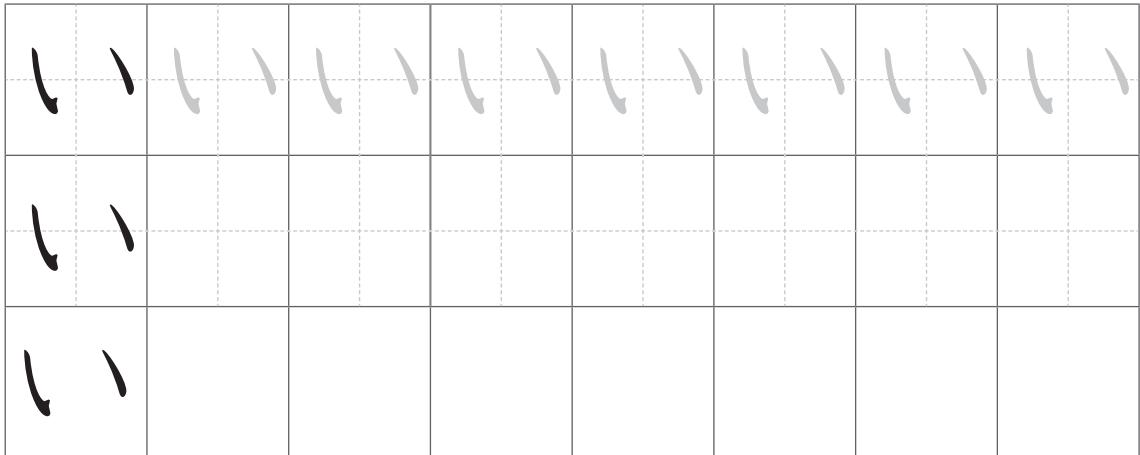
あつい
atsui

Lass uns versuchen, das **i** zu schreiben!

「い」をかいてみましょう！



i



Schreibe das **i** nach und versuche anschließend, das Wort mit der richtigen Bedeutung zu verbinden!

「い」を書いて、ことばをただしいいみとせんでもすんでみましょう!

あおい
aoi



いぬ
inu

あい
ai



いただきます
itadakimasu

Wortschatzverzeichnis

Dieses Verzeichnis umfasst den vollständigen **Wortschatz** dieses Heftes und dient somit gleichzeitig als **Lösungsschlüssel** der Verbindungsaufgaben. Um das Nachschlagen der Wörter einsteigerfreundlich zu gestalten, wurden die in *Rōmaji* geschriebenen japanischen Vokabeln dem **deutschen Alphabet nach sortiert**. Der jeweils **fett hervorgehobene Laut** eines Wortes weist auf die Seite hin, auf welcher das Wort vorkommt (z. B. „**aikidou**“ → auf der Seite zum Hiragana „ki“/ „き“). In eckigen Klammern [...] stehen die Zusätze „gozaimasu“ und „nasai“, die die vorangestellten Wörter und Floskeln **höflicher** machen und in bestimmten Situationen je nach Kontext angemessener sein können. Der Vollständigkeit halber wurde auch eine Spalte mit der **Schreibung in Kanji** hinzugefügt, um ein Gefühl dafür zu vermitteln, wie die gelernten Wörter in *Kanji* oder in Kombination von *Kanji* und *Hiragana* aussehen. Der Hinweis „selten“ gibt an, dass die Schreibweise in *Hiragana* definitiv bevorzugt verwendet wird. Sind in dieser Spalte *Hiragana* in Klammern gesetzt (z. B. „晴(れ)“/„hare“), so können diese Wörter auch mal ohne die eingeklammerten *Hiragana* vorkommen (in diesem Fall „晴“/„hare“ als Abkürzung in einer Wettervorhersage). In der **Übersetzung** wird falls vorhanden auch die Schreibweise mit diakritischen Zeichen angegeben (z. B. „Aikido/Aikidō“).

Abkürzungen

buddh.	buddhistisch	höfl.	höflich	jap.	japanisch	jdm.	jemandem
trad.	traditionell	ugs.	umgangssprachlich	wörtl.	wörtlich		

Rōmaji	Hiragana	Kanji	Übersetzung
ai	あい	愛	Liebe
aikidou	あいきどう	合氣道	Aikido/Aikidō (jap. defensive Kampfkunst)
akai	あかい	赤い	rot
aki	あき	秋	Herbst
ame	あめ	雨	Regen
aoi	あおい	青い	blau
arigatou [gozaimasu]	ありがとう[ございます]!	有(り)難う[御座います]!	Danke! (höfl. mit „gozaimasu“)
ashi	あし	足	Fuß, Bein
atsui	あつい	暑い (Luft); 熱い (Flüssigkeiten, Gegenstände, Körper)	heiß, warm
bentou	べんとう	弁当	Bento/Bentō (jap. Lunchbox)
biyouin	びよういん	美容院	Frisiersalon
buta	ぶた	豚	Schwein
daisuki	だいすき	大好き	sehr mögen / gern-haben, lieben
daruma	だるま	達磨	Daruma (buddh. Glücksbringer)

